Schbobblatz Info

25. SPIELTAG · 22.03.2015

1. MANNSCHAFT LANDESLIGA NORDOST

FC Vorwärts Röslau

15:00 Uhr

2. MANNSCHAFT KREISKLASSE 4

22.03.2015 UM 15:00 UHR
TSV ALTENFURT
AUSWÄRTS

Wir begrüßen die Schiedsrichter der heutigen Partien:

- **Hr. Paul Birkmeir**
- **Hr. Benjamin Wagner**
- **Hr. David Wagner**

TSV Nürnberg-Buch 1921 e.V.

Unser heutiger Gegner

FC Vorwärts Röslau

Topaktuell *** Topaktuell *** Topaktuell

HEIMNIEDERLAGE ZUM AUFTAKT

Das hatte sich die Mannschaft sicher anders vorgestellt: Statt Trainer Rüdiger Fuhrmann ein Geburtstagsgeschenk zu machen, verlor der FC Vorwärts sein erstes Pflichtspiel im Jahr 2015 in der Landesliga Nordost gegen den ASV Vach mit 1:2 (1:2). Bereits in der dritten Minute brachte Benjamin Pommer die Füther Vorstädter mit einem Kopfball in Führung. Ein fulminanter Kopfball von Markus Walther bescherte dem FC Vorwärts den Ausgleich (38.). Offensichtlich war die Mannschaft noch mit dem Jubeln beschäftigt, denn vom Anstoß weg brachte Pommer seiner Farben wieder in Führung. Bei beiden Gegentoren sah die Röslauer Hintermannschaft nicht gut aus. In der zweiten Halbzeit hatte die Vorwärtself mehrmals den Ausgleich auf den Fuß. Die größte Chance bot sich Lukas Pedall in der letzten Sekunde des Spiels, als er freistehend vier Meter vor dem Tor verzog. Vach agierte sehr clever, Röslau kämpfte aufopferungsvoll, konnte sich aber nicht wie gewohnt in Szene setzen. Ein Unentschieden wäre freilich das gerechtere Ergebnis gewesen.

Quelle: Internetseite Vorwärts Röslau

TSV Kader für das heutige Spiel

Färber Jonathan

Tantinger Daniel

Sand Daniel

Marciano Giovanni

Thomas Reichel

Stefan Fleischmann

Eberlein Alexander

Weber Martin

Örtel Christian

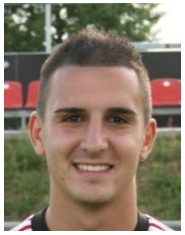
Hofmann Michael

Fragliasso Toni

Schreiner Fabian

Brehm Udo

Maksimovic Zoran


Maksimovic Daniel

Spielballspenden 2014/15

Hier eine Übersicht, über alle Spielballspenden

1.Spielball gegen Stadeln von Werner Besold
2.Spielball gegen Siegelsdorf vom Gesangsverein Lohe
3.Spielball gegen Friesen von Albin Gießwein
4.Spielball gegen Quelle von Libbi
5.Spielball gegen Pegnitz von Helmut Lösel
6.Spielball gegen feucht von Thomas Rottner
7.Spielball gegen Kirchenlaibach von Richard Wölfel
8.Spielball gegen Dergahspor von Arno Leibold
9.Spielball gegen Bayreuth von Rainer Mese
10.Spielball gegen Hollfeld von Hans Hofer
11.Spielball gegen Selbitz von Thomas Rottner
12.Spielball gegen Röslau ***Thomas Kühnlein***

Wer einen Spielball spenden möchte, wendet sich bitte an Werner Besold (der Ball kostet 50€, den Rest zahlt die Mannschaft).

Spielballsponsoring:

Der heutige Spielball wurde

gesponsert von unserem Fan

Thomas Kühnlein

Dankeschön

Herausgeber:
TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg
Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92
Layout: Matthias Leibold
Auflage: 150 Stück
Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)
Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37
Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Beim Bucher "Frühschoppen" treffen nur die Gäste

Selbitz verpasst Rahner-Elf kräftigen Rückschlag

Vor rund 385 Zuschauern entführten starke Gäste aus Selbitz die drei Zähler im Frühschoppenspiel beim TSV Buch. Vor perfekten äußeren Bedingungen im Nürnberger Knoblauchsland stellte die Elf von Mario Häßler früh die Weichen auf Sieg. In der 11. Minute schloss Kevin Winter zur Führung ab, ehe nach einer halben Stunde Fabian Elbl bereits zum 0:2-Endstand erhöhte. Buch blieb stets bemüht, scheiterte aber ein ums andere Mal an der souveränen Defensive des Bayernliga-Absteigers.
Die Bucher versuchten von Beginn an die Regie zur ungewohnten Zeit (11 Uhr Anpfiff) auf gewohntem Terrain zu übernehmen. So wirklich gefährlich wurde es dabei nicht, auch weil die Gäste in Keeper Mario Möschwitzer einen aufmerksamen und sicheren Rückhalt aufzubieten hatten und davor eine Defensivreihe um Abwehrturm André Keilwerth eine blitzsaubere Partie bot, die viele Angriffsversuche der Rahner-Elf schon frühzeitig unterbinden konnte.

In der 11. Minute trat dann Selbitz erstmals offensiv in Erscheinung - und dies schnörkellos wie erfolgreich zugleich. Julian Rietsch hatte auf dem rechten Flügel Kevin Winter bedient, dieser schoss aus halbrechter Position zum 0:1 ein. Der Rückstand machte es den Gastgebern freilich nicht leichter, Lücken in der SpVgg-Abwehr zu finden. Ein Heber des diesmal von Beginn an aufgebotenen Michael Hofmann verfehlte das Ziel (17.), ebenso ein Kopfball des Spielgestalters nach einer Sand-Ecke (28.).

Wie man effektiv nach vorne spielt, demonstrierten dann wieder die Oberfranken. Der agile Fabian Elbl setzte sich mit Geschick und Glück über rechts durch und spitzelte den Ball an Buch-Keeper Ruck vorbei zum 0:2 (30.). Noch schlimmer hätte es für die Bucher aussehen können, wenn nur drei Minuten später Winter die Fußspitze bei Redondos Schuss noch an die Kugel bekommen hätte.
Zur Pause brachte Rahner Daniel Maksimovic für Hofmann, während Selbitz unverändert - und vor allem weiterhin clever - agierte. Die Spielanteile lagen nun zwar deutlich bei den Nürnbergern, doch waren die Gäste immer wieder rechtzeitig zur Stelle, so wie Redondo, der Udo Brehms Drehschuss im Strafraum blocken konnte (50.). Gefährlich wurde es eigentlich nur noch über Standards von Daniel Sand. So ein ruhender Ball erwischte in der 61. Minute den Kopf von Stefan Fleischmann, der aber das Ziel verfehlte. Fast im direkten Gegenzug wäre dem bärenstarken Gäste-Kapitän Markus Bächer die Entscheidung gelungen, als er sich geschickt den Ball von der Bucher Abwehr klaute, frei vor Ruck aber an dessen Parade scheiterte. Sinnbildlich für den unglücklichen Bucher Auftritt war dann die letzte echte Torchance des Spiels, als Fabian Schreiner unverhofft frei an das Spielgerät gelangte und sichtlich überrascht die Möglichkeit vergab (64.).

Mit dieser kompakten, geschlossenen Mannschaftleistung ist die SpVgg Selbitz ein echter Aufstiegsanwärter, während der TSV Buch sich steigern muss und derzeit hinter dem Spitzentrio verbleibt.

Der Spielführer hat das Wort:

Hallo und herzlich Willkommen zu unserem Heimspiel gegen den FC Vorwärts Röslau!

Der Start in die Rückrunde ist mit jeweils einem Sieg, einem Unentschieden und einer Niederlage wohl eher durchwachsen verlaufen. Uns fehlt im Moment leider das Glück vor dem gegnerischen Tor, ein Treffer aus drei Spielen ist einfach viel zu wenig um vorne dran zu bleiben.
Auch unsere Personalsituation wird sich zunächst nicht verbessern, da sich gegen die Quelle "Luggi" Metz und "Dani" Sand verletzt haben und uns wohl vorerst nicht zur Verfügung stehen werden.
Nichtsdestotrotz trainieren wir momentan drei mal die Woche richtig gut und die Stimmung im Team ist top!
Es ist einfach mal wieder an der Zeit, dass wir uns, für den Aufwand den wir betreiben auch belohnen.
Heute gegen den Tabellenzweiten aus Röslau wäre genau der richtige Zeitpunkt mit einem Sieg wieder auf sich aufmerksam zu machen.
Die Mannschaft aus dem Fichtelgebirge weiß nämlich noch überhaupt nicht wo sie steht, sie konnten erst ein Ligaspiel im neuen Jahr bestreiten und das ging gleich mit 1:2 gegen Vach verloren.
Das die Mannschaft natürlich über enorme individuelle Qualität verfügt, mit den zwei Kopfballungeheuern in der Defensive und ihrem Goalgetter Walther im Sturm ist unbestritten.
Aber Angst brauchen und werden wir nicht haben, denn wir wissen was in uns steckt und außerdem gilt es die 0:1 Hinspielniederlage wieder auszubügeln.
Auf geht's Bucher Jungs, wir holen uns die drei Punkte und setzen uns erstmals in dieser Saison auf Rang zwei!!!

Bucher Fanschals ab sofort im Sportheim zu je 12€ erhältlich (auch im Sommer)

Infos

Hallo liebe Fußball Fans,

wie vielleicht nicht alle wissen, beschäftigt sich unsere Ingrid nicht ausschließlich mit den TSV (Kassenhaus, Wäsche …) sondern geht auch noch ihren Hobby nach und malt Aquarelle. Damit jeder diese bewundern kann, hat sich Ingrid entschieden eine Ausstellung zu machen. Es wäre schön wenn der eine oder andere sich die Kunstwerke anschauen würde.
Sie sind natürlich auch käuflich zu erwerben.

zu sehen sind die Bilder
am 28. März 2015 ab 13:00 Uhr in unserer TSV Halle

Einladung

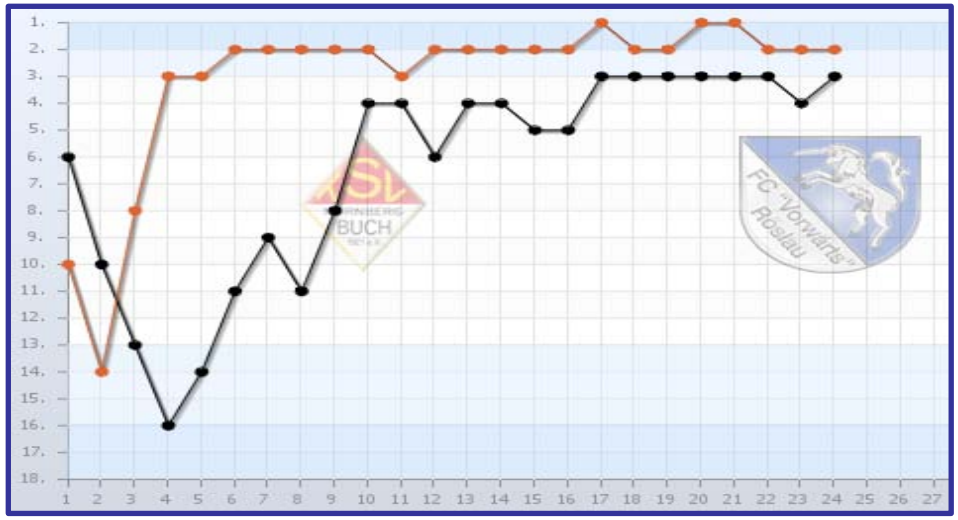
NORD - WEST - 70 - BUCH

zum 25 - jährigen Gründungsfest unserer ehemaligen Privatmannschaft findet

am Samstag , 11. April 2015
im Sportheim des TSV Buch ab 18.30 Uhr

ein Treffen aller ehemaligen Spieler , Trainingsgästen und Freunden dieser Mannschaft samt ihren Partnern statt .
Hierzu sind alle herzlich eingeladen .

Rückfragen-meldungen an : Günter Stiegler
Tel.: 0911 / 305615



Landesliga Spielplan TSV Buch 2014/15

1.	Fr. 11.07.14 18:30	H	FSV Stadeln	3:2
2.	Mi. 16.07.14 18:30	A	BSC Saas Bayreuth	2:1
3.	So. 20.07.14 15:00	H	ASV Veitsbronn-Siegelsdorf	1:3
4.	Sa. 26.07.14 16:00	A	ASV Hollfeld	1:0
5.	Mi. 30.07.14 18:30	H	SV Friesen	0:0
6.	So. 03.08.14 17:00	A	SpVgg Selbitz	0:3
7.	So. 10.08.14 15:00	H	SG Quelle Fürth	1:0
8.	So. 17.08.14 15:00	A	FC Vorwärts Röslau	1:0
9.	So. 24.08.14 15:00	A	ASV Vach	0:5
10.	So. 31.08.14 15:00	H	ASV Pegnitz	4.2
11.	So. 07.09.14 15:00	A	SSV Kasendorf	0:4
12.	Mi. 26.11.14 19:00	A	1. SC Feucht	2:0
13.	Sa. 28.02.15 14:00	A	1. FC Redwitz	0:1
14.	So. 28.09.14 15:00	H	TSV Kirchenlaibach	3:0
15.	So. 05.10.14 15:00	A	SV Seligenporten II	4:2
16.	So. 12.10.14 15:00	H	Dergahspor Nürnberg	1:0
17.	So. 19.10.14 15:00	A	VfL Frohnlach II	2:4
18.	Sa. 25.10.14 15:00	A	FSV Stadeln	3:0
19.	So. 02.11.14 14:00	H	BSC Saas Bayreuth	3:1
20.	So. 09.11.14 14:00	A	ASV Veitsbronn-Siegelsdorf	0:4
21.	So. 16.11.14 14:00	H	ASV Hollfeld	0:0
22.	Sa. 22.11.14 14:00	A	SV Friesen	2:3
23.	So. 08.03.15 11:00	H	SpVgg Selbitz	0:2
24.	So. 15.03.15 15:00	A	SG Quelle Fürth	0:0
25.	So. 22.03.15 15:00	H	FC Vorwärts Röslau	
26.	So. 29.03.15 15:00	H	ASV Vach	
27.	Sa. 04.04.15 16:00	A	ASV Pegnitz	
28.	So. 12.04.15 15:00	H	SSV Kasendorf	
29.	Sa. 18.04.15 16:00	H	1. SC Feucht	
30.	So. 26.04.15 15:00	H	1. FC Redwitz	
31.	Sa. 02.05.15 16:00	A	TSV Kirchenlaibach	
32.	So. 10.05.15 15:00	H	SV Seligenporten II	
33.	Sa. 16.05.15 14:00	A	Dergahspor Nürnberg	
34.	Sa. 23.05.15 14:00	H	VfL Frohnlach II	

Der Trainer hat das Wort

Nachschau zum Quellespiel:
Auch wenn einige es anders sahen, Respekt Jungs! Wir konnten zwar nicht fußballerisch überzeugen, haben aber gegen unseren Angstgegner nichts zugelassen und etliche „hundertprozentige“ Chancen gehabt. Wenn wir das Spiel mit 4:0 gewinnen sagt keiner was (wobei, mittlerweile glaube ich auch da, das es Nörgler geben würde). Zurzeit haben wir einfach das Pech vor dem Tor. Das Glück wird auch wieder kommen, bzw. wir werden es uns erarbeiten. Dass die Partie durch ein paar komische Regelauslegungen bzw. Verletzungen nur mit 7 Feldspielern zu Ende gebracht wurde, kommt noch dazu! Wir zeigten eine klasse Moral, Torwart Jonathan Färber an seinen Geburtstag einen gelungenen Einstand, und wie wir trotz den ganzen Wiederständen am, um und neben den Platz zusammenhalten ist Super!
Unser heutiger Gegner aus Röslau ist eine sehr erfolgs- und ergebnisorientierte Mannschaft. Mit ihren Coach Fuhrmann (ein Typ KGB Agent), der die Gegner in etlichen Beobachtungen auf deren Spielweise ausspioniert, können wir sicher sein, dass er seine Mannschaft auf unser Spiel eingestellt hat. Wenn wir allerdings unser Offensivspiel und unsere Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor wieder zurück bekommen, kann uns das alles egal sein und wir werden als Sieger vom Platz gehen.
Im Umfeld sei allen Fußballfachleuten gesagt: Ohne auswärtige Spieler würde es in Buch keinen langfristigen Landesfußball geben. Und das soll schon unser Ziel sein. Leider hat es in den vergangenen 2 Jahren keiner geschafft (Jugend oder 2.Mannschaft) den Sprung in die 1. zu schaffen. Ein Talent aus der Jugend braucht mindestens 1-2 Jahre Zeit um im Seniorenbereich Fuß zu fassen. Nächstes Jahr haben wir die Möglichkeit solche Spieler einzubauen, aber wie gesagt sie werden 1-2 Jahre brauchen um sich zu etablieren. Im Moment kommen 7 Landesligaspieler aus Buch (wenn jemand 3 Saisons für Buch die Schuhe schnürt, ist er ein „Bucher“).
Es ist teilweise respektlos wie über manche Spieler oder die Mannschaft geredet wird, die 4mal die Woche für „Nichts“ am Sportplatz steht. Vergesst auch nicht unsere verletzte Spieler (Chrisi, Pommes, Kupfer, Metz, Sand), das ist eine halbe Landesligamannschaft. Außerdem hat sich der Verein einen tollen Ruf in und über Nürnberg hinaus erarbeitet. Bitte auch mal hinterfragen warum auf einmal rumgenörgelt wird. Man kann nicht immer auf dem gleichen Niveau spielen. Spieler die eine Stammplatzgarantie wie zuletzt wollen, sollen einen Antrag auf 12 Feldspieler beim BFV stellen.
Bei meinen Team um die Mannschaft, Map (Fitnesstrainer), Jenny (Physiotherapie), Jörg (Trainer), Abe (Betreuer) und Libbi möchte ich mich bedanken. Hier läuft`s.
Also auf geht`s Jungs Kämpfen und Siegen und es den „Nörglern“ zeigen!

Kreisklasse 4

So, 22.03.15	15:00	KSD Croatia Nbg.	-	TSV Johannis 83 N.
	15:00	SV Laufamholz	-	1. FC Kalchreuth II
	15:00	DJK Falke Nbg.	-	Post SV Nbg. II
	15:00	ASV Nürnberg Pfeil	-	FC Bayern Kickers II
	15:00	TSV Fischbach	-	SpVgg Mögeldorf 2000 II
	15:00	SV Fürth Poppenreuth	-	FSV Stadeln II
	15:00	TSV Altenfurt	-	***TSV Buch II***

		Sp.	Tore	Punkte
1.	TSV Fischbach	15	38	**36**
2.	TSV Johannis 83 (Ab)	14	24	**35**
3.	DJK Falke Nürnberg (Ab)	15	27	**30**
4.	SV Fürth Poppenreuth (Auf)	15	18	**25**
5.	ASN Pfeil/Phönix Nürnberg	14	6	**25**
6.	SV Laufamholz	15	0	**23**
7.	KSD Croatia Nürnberg (Auf)	14	2	**21**
8.	Bay. Kickers II	15	-3	**20**
9.	FSV Stadeln II	15	-6	**19**
10.	TSV Nürnberg-Buch II	15	-10	**15**
11.	TSV Altenfurt	15	-16	**14**
12.	Post SV Nürnberg II (Auf)	15	-13	**11**
13.	FC Kalchreuth II	14	-36	**10**
14.	SpVgg Mögeldorf 2000 II (Auf)	15	-31	**7**

Torloses Remis der besseren Sorte

SG Quelle Fürth – TSV Buch 0:0

Unter dem Strich stand eine gerechte Punkteteilung in einem kampfbetonten Derby zwischen der SG Quelle Fürth und dem TSV Buch. Die 180 Zuschauer in Fürth-Dambach sahen dabei ein torloses Remis der besseren Sorte. Beide Teams lieferten sich einen intensiven Schlagabtausch, der sich überwiegend im Mittelfeld abspielte, und in dem keines der beiden Teams den entscheidenden Treffer erzielen konnte.
Von Beginn an stand die Heimelf defensiv sehr diszipliniert und ließ gegen die ambitionierten Bucher kaum Chancen zu. In der 4. Spielminute konnte Gäste-Keeper Färber einen Ball erst im Nachfassen festhalten, und Quelle-Spieler Dirlmeier kam nur eine Schritt zu spät. Vom Start weg war Feuer in der Partie, so dass das Schiedsrichtergespann um Niko Mäusbacher alle Hände voll zu tun hatte. Nach sechs Minuten konnte Quelle-Keeper Döllfelder einen Freistoß von Hofmann aus gut 25 Metern problemlos entschärfen. Quelle stand tief und lauerte immer wieder auf Konterchancen, die sie aber nicht sauber genug zu Ende spielten. Oft fehlte der letzte Pass oder der zielstrebige Abschluss.

Nach 17 Minuten eine gute Gelegenheit für die Bucher-Jungs: Fleischmann passte im Strafraum der Fürther quer, doch konnte Diesner den Ball in letzter Sekunde vor dem einschussbereiten Hofmann zur Ecke klären. Zehn Minuten später konnte sich dann Neuzugang Döllfelder erstmals auszeichnen, als er mit einer tollen Fußabwehr gegen den – zwar aus stark abseitsverdächtiger Position – alleine vor ihm auftauchenden Hofmann seine Elf vor einem Rückstand bewahrte. Von nun an wurde das Spiel zunehmend zerfahrener und war durch viele Fouls im Mittelfeld geprägt. Fünf Minuten vor dem Seitenwechsel war es der Fürther Meier, der mit einem Freistoß aus 25 Metern den Gäste-Keeper prüfte.

Nach dem Seitenwechsel wurde die Heimelf etwas offensiver und hatte spielerische Vorteile, die sie aber nicht in Torchancen ummünzen konnten. Entweder war der letzte Pass zu ungenau oder im Torabschluss fehlte die nötige Entschlossenheit. Fünf Minuten nach Wiederanpfiff setzte Gleißner einen Freistoß aus halblinker Position knapp über die Latte. Zuvor konnte der Bucher Brehm nach einem Freistoß von Hofmann den Ball am langen Pfosten nicht im Fürther Gehäuse unterbringen. Nach einer Stunde konnte auch der agile Garcia mit seinem Schuss aus 16 Metern Gäste-Keeper Färber nicht überwinden. Das Spiel wurde zusehends intensiver. Beide Teams spielten auf Sieg. In der 77. Minute war Döllfelder erneut gegen den am langen Pfosten lauernden Brehm auf dem Posten und bewahrte sein Team vor dem Rückstand. Ab der 80. Spielminute mussten die Bucher in Unterzahl weiterspielen, da sie bereits dreimal gewechselt hatten und sich Metz so verletzte, dass er nicht mehr weiter spielen konnte. Kurz darauf hatte Cortus im Strafraum der Gäste freistehend zweimal die Chance, seine Farben in Führung zu bringen, brachte den Ball aber nicht wirklich unter Kontrolle, sodass ein erfolgsversprechender Torabschluss nicht zustande kam. Kurz vor Ende der Partie schickte Schiedsrichter Mäusbacher Örtel, und quasi mit dem Schlusspfiff, Weber auf Seiten der Bucher mit Gelb-Rot vom Feld. Dennoch hatten die Gäste aus Nürnberg in Unterzahl die wohl größte Chance des Spiels. Nach einem verlängertem Einwurf kam Brehm am Fünf-Meter-Eck zum Abschluss, scheiterte aber erneut an Quelle-Keeper Döllfelder, der seiner Elf somit den Punkt rettete.

Landesliga Nord/Ost

Sa, 21.03.15	16:00	TSV Kirchenlaibach	-	ASV Veitsbr.-Sieg.
	16:00	ASV Pegnitz	-	SG Quelle Fürth
	16:00	1. SC Feucht	-	SV Friesen
So, 22.03.15	15:00	1. FC Redwitz	-	ASV Hollfeld
	15:00	SV Seligenporten II	-	BSC Saas-Bayreuth
	15:00	Dergahspor Nürnberg	-	FSV Stadeln
	15:00	ASV Vach	-	VfL Frohnlach II
	15:00	***TSV Buch***	-	FC Vorwärts Röslau
	15:00	SSV Kasendorf	-	SpVgg Selbitz

		Spiele	S	U	N	TD	Pkt.
1.	1. SC Feucht	23	15	6	2	35	51
2.	FC Vorwärts Röslau	23	13	5	5	18	44
3.	**TSV Nürnberg-Buch**	**24**	**13**	**3**	**8**	**16**	**42**
4.	SpVgg Selbitz (Ab)	23	12	6	5	18	42
5.	SV Friesen	24	11	7	6	11	40
6.	ASV Veitsbronn-Siegelsdorf	22	9	8	5	7	35
7.	ASV Vach	24	10	3	11	-3	33
8.	SG Quelle Fürth	23	9	6	8	6	33
9.	ASV Pegnitz	24	9	6	9	-4	33
10.	Dergahspor Nürnberg	24	8	6	10	10	30
11.	FSV Stadeln	22	8	6	8	12	30
12.	SSV Kasendorf (Auf)	23	8	5	10	-12	29
13.	SV Seligenporten II (Auf)	24	9	2	13	-9	29
14.	BSC Saas Bayreuth	23	7	5	11	-26	26
15.	VfL Frohnlach II (Auf)	24	6	7	11	-21	25
16.	TSV Kirchenlaibach	22	7	3	12	-10	24
17.	1. FC Redwitz (Auf)	24	6	4	14	-22	22
18.	ASV Hollfeld (Ab)	22	3	4	15	-26	13

TIPPSPIEL

Stand 16.03.15

Platz	Name	Punkte	Platz	Name	Punkte
1	Reichel, Thomas	19	21	Sippel Willi	9
2	Leibold, Uli	18	22	Müller, Gerhard	9
3	Schaller, Thomas	17	23	Awerkow, Jörg	8
4	Jezmann, Nadine	17	24	Reichel, Annette	8
5	Leikauf, Wolfgang	15	25	Abram	8
6	Troll, Ingrid	14	26	Feix, Norbert	8
7	Botzel, Fabi	13	27	Tantinger Daniel	7
8	Lösel, Helmut	13	28	Hofmann, Michael	7
9	Isa	13	29	Meßthaler, Werner	6
10	Fleischmann, Stefan	12	30	Schaller Michael	6
11	Fleischmann, Rudi	12	31	Birkl, Philipp	5
12	Litz, Jörg	12	32	Wölfel Richard	5
13	Lindner, Dieter	12	33	Mahlein, Sepp	4
14	Leibold, Matthias	12	34	Müller, Werner	4
15	Giovanni	12	35	Haubner, Peter	4
16	Alu	11	36	Schaller Georg	4
17	Riese Carmen	10	37	Rottner, Thomas	4
18	Bergner, Illi	10	38	Scherzer, Stefan	3
19	Fleischmann,Chr.	10	39	Ell , Oliver	3
20	Opitz, Helmut	9	40	Jorgo	3

ML HEIZUNGSBAU MATTHIAS LEIBOLD
BERATUNG · PLANUNG · KUNDENDIENST · ÖL- GASHEIZUNGEN · SOLARANLAGEN · WÄRMEPUMPEN
HEIZUNGSBAU MATTHIAS LEIBOLD
UNTERE STADTGASSE 49
90427 NÜRNBERG
MOBIL: 0160 / 584 01 82
TEL: 09 11 / 30 18 37 - FAX: 09 11 / 30 06 615
EMAIL: HEIZUNGSBAU.LEIBOLD@NEFKOM.NET

Bericht Kreisklassenmannschaft

Nach einer erfolgreichen Wintervorbereitung mit 3 Siegen und einem Unentschieden stiegen wir am vergangenen Sonntag auch wieder in den Punktspielbetrieb ein. Schon vor dem Spiel mussten wir eine Hiobsbotschaft verarbeiten, da unsere Nummer 1 Matze Daut mit einer schweren Grippe flach lag und unsere „Standby-Keeper“ Wischi und Jombe ebenfalls nicht helfen konnten. So entschieden wir uns Tim Schindler ins Tor zu stellen. Tim konnte seine zweijährige Erfahrung als Torwart in der E-Jugend des 1.FCN einbringen und stellte sich somit in den Dienst der Mannschaft.
Wir legten gegen Poppenreuth gut los und man merkte den Jungs an, dass sie wollten. Nach nicht einmal zehn Minuten schlossen wir eine stark gespielte Kombination über Stefan Hofmann, Julian Aeissen und Janni Tomic zum 1:0 ab. Durch eine völlig falsche Freistoßentscheidung zu Gunsten der Gäste aus Fürth kassierten wir kurz vor der Pause den Ausgleich und nur zwei Minuten später das 1:2 als unser Defensivverbund komplett pennte. Auch nach der Pause ein ähnliches Bild, wir waren wirklich bemüht, doch Poppenreuth bestrafte unsere Anfängerfehler mit 2 weiteren Toren zum 1:4.
Nun steht heute das richtungsweisende Spiel gegen Altenfurt an. Altenfurt rangiert aktuell nur einen Punkt hinter uns. Heute bietet sich uns die Chance den Abstand auf die Abstiegszone weiter zu vergrößern, um einigermaßen beruhigt die kommenden schweren Aufgaben anzugehen.
Mit Laufamholz und der DJK Falke warten weitere gute Gegner auf uns.

Wir wünschen nun auch der ersten Mannschaft um Sturmtank Udo Brehm ein erfolgreiches Spiel und 3 Punkte in der heimischen Arena! Auf geht’s Bucher Jungs!

Der Kneipenbesitzer Oskar hat einen dringenden Termin im Ausland und bittet seinen Freund Paul, solange die Kneipe zu führen. Nachdem er ihm alles erklärt hat, meint er noch: "Ach ja, am Donnerstag kommt ja wieder der Taubstummenstammtisch! Also, die bestellen so: der kleine Finger bedeutet "Schnaps", alle fünf Finger bedeutet "Bier", ganz einfach!" Der Donnerstag kommt, alles klappt wie am Schnürchen. Gegen ein Uhr morgens reißen die Taubstummen auf einmal den Mund auf und machen komische Bewegungen mit dem Kopf. Paul ruft Oskar an und fragt, was das denn bedeuten soll. Meint Oskar: "Naja so gegen ein Uhr morgens nach mindestens drei großen Bier ist die Stimmung bei denen auf dem Höhepunkt, dann fangen die immer an zu singen!"

Anschriften Landesliga Nord/Ost 2014/15

FSV Stadeln	Am Kronacher Wald 2	90765 Fürth
FC Vorwärts Röslau	Dürnberger Straße	95195 Röslau
BSC Saas Bayreuth	Lerchenbühl 15	95447 Bayreuth
1. FC Redwitz	Weiherdammstraße 21	96257 Redwitz
TSV Kirchenlaibach	Jahnstraße 2	95469 Speichersdorf
1. FC Feucht	Waldstraße 12	90537 Feucht
SV Seligenporten	Zum Sportpark 1	90602 Seligenporten
ASV Pegnitz	Stadionstraße 6	91257 Pegnitz
VFL Fronlach	Am Wirtsteich	96279 Weidhausen
SV Selbitz	Austraße 12	95152 Selbitz
ASV Hollfeld	Kulmbacher Straße 24	96142 Hollfeld
ASV Vach	Am Sportplatz 11	90765 Fürth
SV Friesen	Am Mühlwehr 6	96317 Kronach
SSV Kasendorf	Erlengrund 18	95359 Kasendorf
Dergahspor Nürnberg	Bertolt-Brecht-Straße 39	90471 Nürnberg
SG Quelle Fürth	Coubertinstr. 9-11	90768 Fürth
ASV Veitsbr.-Sieg.	Obermichebacher Straße 999	90587 Veitsbronn

	Zuschauertabelle	Spiele	Min	Max	Gesamt	Durchs.
1.	TSV Nürnberg-Buch	10	120	853	3.248	**324**
2.	FSV Stadeln	13	170	800	3.970	**305**
3.	SpVgg Selbitz	12	147	754	3.378	**281**
4.	TSV Kirchenlaibach	10	140	400	2.504	**250**
5.	FC Vorwärts Röslau	11	120	375	2.520	**229**
6.	SSV Kasendorf	10	150	265	2.161	**216**

Spieleisätze in der 1. Mannschaft für den TSV BUCH (Punktspiele) Stand 16.03.15

Brehm Udo	372
Hofmann Michael	268
Reichel Thomas	271
Örtel Christian	216
Fleischmann Stefan	186
Fleischmann Christian	*148*
Metz Lukas	*143*
Ell Oliver	*112*
Marciano Giovanni	100
Botzel Fabian	80
Weber Martin	73
Gentes Dominik	45
Sand Daniel	60

Daut Matthias	14
Fragliasso Antonio	11
Tantinger Daniel	12
Ruck Daniel	18
Maksimovic Daniel	19
Schreiner Fabian	21
Kupfer Dominic	14
Eberlein Alex	10
Maksimovic Zoran	2
Färber Jonathan	1
Höhenberger Maximilian	

W. & G. Barchtenbreiter
Gemüsebau
Beet- und Balkonpflanzen
Großreuther Straße 103 · 90425 Nürnberg
Tel. 0911/3651877 · Fax 0911/3626272

TRANSPORTBERATUNG
Sven Morawetz
Kraftshofer Hauptstr. 92 90427 Nürnberg
Tel.: 0179 - 24 28 233
Distribution • Lagerung • Beratung
Lager Lichtenfelserstr. 1 (gegenüber REWE)
Partner von: Nanu-Nana - GO! - Buch Service Schupp
Deutsche Papier - AXIS - Küchengestaltung Fuchs

Gemüsebau Thomas Schneider
Kraftshofer Hauptstraße 208
90427 Nürnberg
Telefon 0911-306120
Frische aus der Region!
KNOBLAUCHSLAND
GEMÜSELAND

Bucher Jungs & Mädels!!
Fleischmann Gemüse